

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | |
|-------------------------------|---------------------------|
| Obj.-Dok.-Nr. | 09259179 |
| Kreis | Leipzig, Stadt |
| Gemeinde | Leipzig, Stadt |
| Anschrift | An der Hufschmiede 11 |
| Gem. * Fl-stck. * Flur | Lindenthal * 152/7 |
| Bauwerksname | Holländermühle Lindenthal |

Kurzcharakteristik

Turmholländer; landschaftsprägende Windmühle, sich nach oben verjüngender Backsteinbau mit Haube, technisches Denkmal, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Freistehend am Ende des schmalen aber langen Grundstücks stand über Jahrzehnte die Bockwindmühle des Lindenthaler Müllers. An der zur Chaussee von Leipzig nach Landsberg gelegenen Flurstücksseite sollte im Jahr 1870 ein Wohnhaus und ein Seitengebäude für den Windmühlenbesitzer Eduard Werner entstehen. Für Entwurf und Ausführung ist F. Heintze aus Gohlis aktenkundig; auf dem Lageplan wird der "Weg nach der Windmühle" zur Erläuterung angegeben. Mehrfach erhielten die Gebäude Um-, Aus- und Anbauten. Zudem kamen weitere Wirtschaftsgebäude zur Ausführung. Den angefügten Stall bzw. eine unterkellerte Scheune 1879 veranlasste Windmühlenbesitzer Karl Reimann, ein weiteres Stallgebäude 1888 sein Nachfolger Albert Barth. Dieser stellte 1892 auch den Antrag für eine "massive [Mühle] an Stelle der kürzlich abgebrochenen Bock-Mühle". Maurermeister B. Hüller (oder Müller) wurde verpflichtet, es unterzeichnete in dessen Auftrag jedoch M. E. Reichardt. Am 19. Oktober kamen Beamte zur Schlußbesichtigung der Holländermühle. Umbauten am Wohnhaus 1921 und 1932 sowie eine Scheunenerweiterung 1927/1928 veranlasste August Eschenhorn. Derselbe beauftragte 1945 Ernst Rennert mit der Aufstockung der Mühle. Der gesamte Wohn- und Gewerbekomplex an der Ortszufahrt wurde im Januar 2000 im Auftrag von Gabriele Eschenhorn abgebrochen. Stehen geblieben ist als weithin sichtbare Landmarke die Windmühle, die um 2012/2013 durch die Familie Reinhold saniert wurde. Eine Anerkennung der Handwerkskammer Leipzig erhielt für ihre Arbeiten die Zimmerei Martin Wernicke aus Kyhna auf der Denkmalmesse 2014.
LfD/2014, 2015

Datierung 1892 (Mühle); 1945 Aufstockung (Mühle)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



| | |
|-------------------|-------------------|
| Fotonummer | XLVI/61/13 |
| Aufnahmejahr | 1995 |
| Fotograf | Podlesch, Eva |
| Beschreibung | Windmühle |



| | |
|-------------------|---------------------|
| Fotonummer | F 09259179 W |
| Aufnahmejahr | 2018 |
| Fotograf | Nitzsche, Mathis |
| Beschreibung | Turmholländer |



| | |
|-------------------|---------------------|
| Fotonummer | F 09259179 X |
| Aufnahmejahr | 2019 |
| Fotograf | Nitzsche, Mathis |
| Beschreibung | Turmholländer |



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09259179 Y
2020
Nitzsche, Mathis
Turmholländer-Windmühle



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09259179 Z
2020
Nitzsche, Mathis
Turmholländer-Windmühle



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09259179 AA
2020
Nitzsche, Mathis
Turmholländer-Windmühle



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

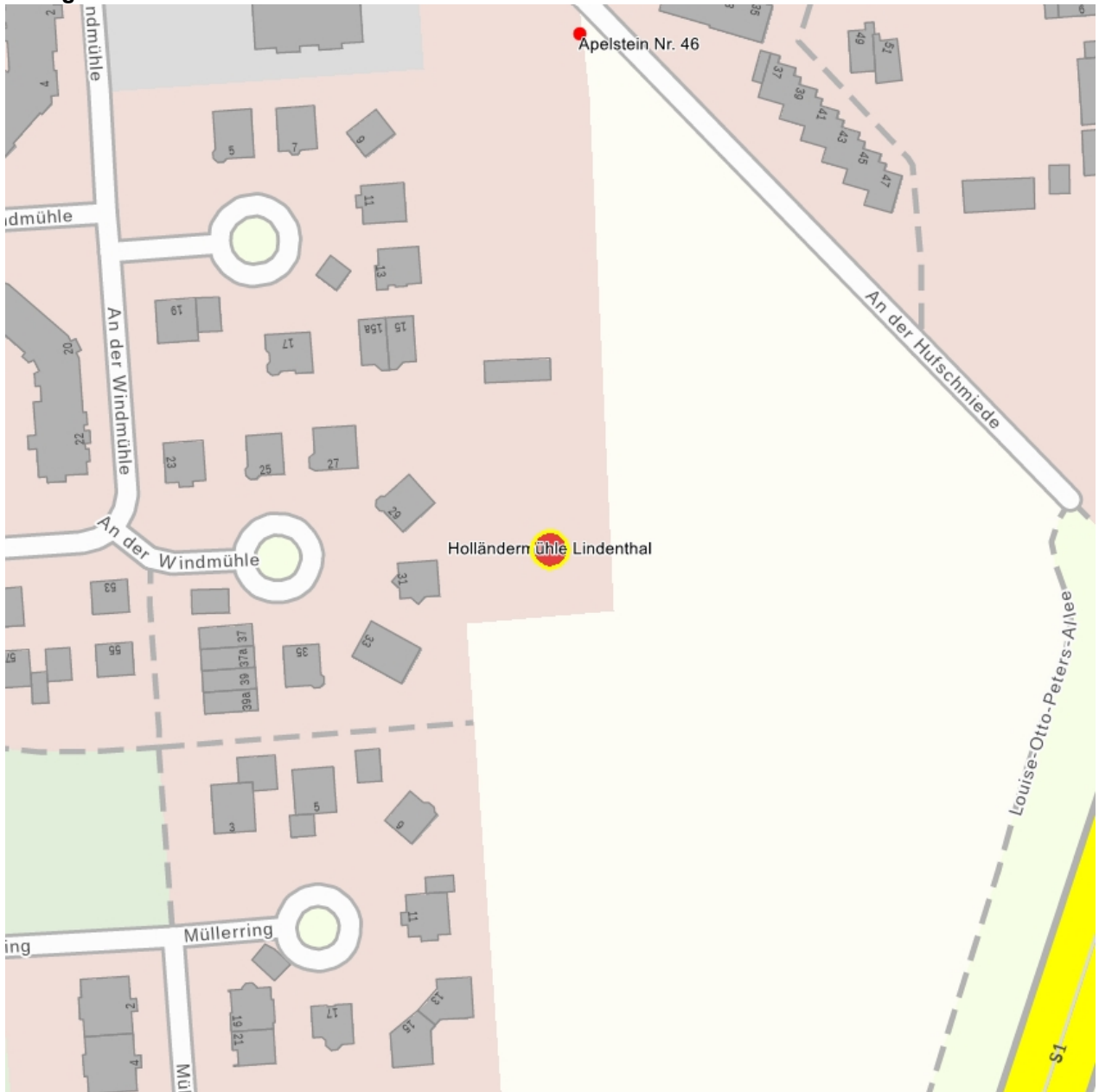
F 09259179 AB
2021
Nitzsche, Mathis
Windmühle



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09259179 AC
2021
Nitzsche, Mathis
Windmühle

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

